

Thüringer Allgemeine 21.05.2014

Medaillen im Bankdrücken sind fest eingeplant

Gothaer Bierfassheber starteten erfolgreich bei der Landesmeisterschaft und gewannen zweimal Gold und Silber

Günstedt. Die Thüringer Landesmeisterschaft im Bankdrücken ist für die Kraftsportler des Gothaer Bierfasshebers seit Jahren ein fester Programmpunkt in der Jahresplanung. So nahmen die Gothaer am vergangenen Samstag mit vier Athleten an der Meisterschaft der Jugend und Junioren der Altersklassen 1 bis 4 sowie Aktive-Frauen in Günstedt teil. Mit Erfolg: Die Gothaer gewannen zwei Gold- und zwei Silbermedaillen.

Lothar Hildebrandt, Gothas ältester Bankdrücker, holte nicht nur den Sieg in seiner Gewichtsklasse bis 105 kg, sondern konnte auch noch den Pokal für den besten Bankdrücker in der Relativwertung mit nach Hause nehmen. Hildebrandt startete zu diesem Wettkampf ohne ein unterstützendes Bankdrückerhemd, was sein gutes Ergebnis

von 145 kg noch deutlich unterstreicht. Hans Joachim Hoche verbesserte sein bereits sehr gutes Ergebnis vom Gießener Champions-Cup noch einmal um zweieinhalb Kilo und holte mit 160 kg in der Gewichtsklasse bis 83 kg ebenfalls Gold.

Eine Silbermedaille in der Gewichtsklasse bis 93 kg ging an den Gothaer Bierfassheber Horst Fischer. Mit 150 gedrückten Kilogramm sicherte er sich diese Platzierung. Mathias Keimling, Gothas vierter Starter, zeigte wieder einmal, was in ihm steckt. Mit unglaublichen 190 kg erreichte der Gothaer in der Gewichtsklasse über 120 kg den zweiten Platz.

Begleitet und betreut wurden die Bierfassheber von ihren Vereinsmitgliedern Enrico Wolf, Rainer Schädel und Michael Berkner.



Die vier erfolgreichen Gothaer Bierfassheber ließen sich nach der Landesmeisterschaft gemeinsam mit ihren Betreuern fotografieren.

Foto: privat